



Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 03. Februar 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-25-0012

Lösungen für Radverkehr im Biebricher Schlosspark finden
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktion von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 19.1.2009 -

Der Schlosspark Biebrich gehört dem Land und wird vom Hessischen Immobilien-Management (HIM) verwaltet. Seit Kurzem wird das Fahrradfahren im Park nicht mehr toleriert, sondern durch das Ordnungsamt oder die Hilfspolizei mit Bußgeldern geahndet. Radfahrerinnen und Radfahrer, zum Beispiel aus dem Parkfeld, müssen nun einen großen Umweg rund um den Park fahren, wenn sie in die Ortsmitte zu den Geschäften wollen. Sie fühlen sich dadurch abgeschnitten vom Rest Biebrichs. Auch für Fahrrad fahrende Schulkinder bietet der Weg durch den Park einen autofreien und somit sicheren Schulweg.

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:
Der Magistrat wird gebeten,
mit dem Hessischen Immobilien-Management (HIM) Gespräche zu führen, mit dem Ziel, die Belange der Spaziergänger und der Radfahrer in Einklang zu bringen.
Hierzu soll ein mit Fahrrädern befahrbares Wegenetz ausgewiesen werden.

Beschluss Nr. 0005

Der Magistrat wird gebeten,
mit dem Hessischen Immobilien-Management (HIM) Gespräche zu führen, mit dem Ziel, die Belange der Spaziergänger und der Radfahrer in Einklang zu bringen.
Hierzu soll ein mit Fahrrädern befahrbares Wegenetz ausgewiesen werden.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2009

Kessler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2009

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister